

RP 313.14

5

Kafkas „Prozess“ mit zwei fesselnden Schauspielern

MOERS (prs) „Jemand muss mich verleugnet haben“, erklärt Josef K., als er eines Morgens verhaftet wird, ohne sich eines Vergehens bewusst zu sein. Die Justiz wird von der Schuld angezogen, nicht umgekehrt, lautet die Rechtfertigung seiner Peiniger. In einer szenischen Lesung des Romans „Der Prozess“ zeigt das Schlosstheater Moers einen eigenen Zugriff auf das Werk. Stefan Eberles Fassung ist kompakt und intensiv, bleibt trotz der Komprimierung pur. Allein durch den Text schaffen die packend agierenden Schauspieler Marieke Kregel und Patrick Dollas die unwirkliche



Marieke Kregel und Patrick Dollas waren hervorragend. RP-FOTO: DIEKER

Realität und reale Fiktion, die Kafkas Roman so unheimlich macht.

Der Autor konfrontiert den Leser mit Rätseln, ohne Lösungen dafür anzubieten, fordert ihn auf, Fragen zu stellen und Antworten zu finden. In Eberles Fassung zeigen eingeblendete Filmszenen des Enten fütternden Josef K. eine vermeintlich heilere Parallelwelt. Eine wesentliche Rolle wird dem Motiv des Handschlags zuteil, das per Video durch den legendären Wutausbruch von Uli Hoeneß nach dem verweigerten Handschlag Franck Ribéry's gegenüber Jupp Heynckes untermauert wird: „Hört doch auf mit eurem Sch... Handschlag. Jedes Mal dieser Handschlag...“

Solche Einblendungen nehmen dem Gerichtslabirynth seinen alptraumhaften Schrecken und erlauben der Fantasie, eigene Gedankenwege durch die Welt der Paragraphen zu finden. In dieser Kafka-Version darf auch mal gelacht werden. Ein Ansatz, der vor allem vom jungen Publikum Applaus erntete.

Weitere Termine: 12. April, 16./21. Mai, 21. Juni, jeweils 19.30 Uhr, Studio.

Ihr Kontakt zu uns:

Leserservice

(Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
Tel.: 0800 32 32 333 (kostenlos)
E-Mail: leserservice@rheinische-post.de

Anzeigen- und Mediaservice

Tel.: 0800 2115050 (kostenlos)
E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Lokal-Redaktion Moers

Tel.: 02841 140628
E-Mail: redaktion.moers@rheinische-post.de

Zentral-Redaktion

Tel.: 0211 505 2880
E-Mail: redaktionssekretariat@rheinische-post.de

RHEINISCHE POST

Redaktion Moers:

Neumarkt 13, 47441 Moers; Redaktionsleitung: Jürgen Stock; Sport: David Beinke.

Service Punkt:

NIAG-Reisebüro und Kundencenter, Neuer Wall 10, 47441 Moers.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma-Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Rheinischen Post wird Recycling-Papier verwendet.

RP 3103.14